

# Unser Selbstverständnis

Wir legen großen Wert darauf, uns klar und deutlich gegen alle rechtsradikalen und neonazistischen Gruppierungen, wie sie zum Beispiel durch die Ideologen in der sogenannten "Querdenkerbewegung" an prominenter Stelle vertreten sind, abzugrenzen. Dies betrifft AFD, Reichsbürger, NPD, ... etc. Wir kritisieren den antisemitischen, rassistischen und verschwörungsmythologischen Diskurs dieser Leute und sehen uns selbst in klarer Gegnerschaft dazu.

Unsere Kritik an der fragwürdigen Lockdown-Politik der Bundesregierung stützt sich in allererster Linie auf die Argumente von kritischen Fachleuten aus dem Bereich Virologie, Epidemiologie, Allgemeinmedizin und Aerosol-Forschung (Deutsche Gesellschaft für Aerosol-Forschung). Dabei verweisen wir auch auf die zuverlässigen Expertisen des Statistischen Bundesamtes.

Außerdem interessieren uns die Meinungen von Psychologen\*innen und Sozialpädagog\*innen, die der Kinder und Jugendlichen wegen heftig Alarm schlagen, und zurecht. Wir beziehen uns auf die leidvollen persönlichen Erfahrungen und die daraus gewonnenen Erkenntnisse von Pflegefachkräften in Altenheimen und Krankenhäusern. Das sind Menschen, die in der Pandemie an vorderster Front stehen, die einer enormen Überlastung ausgesetzt sind und deren Hilferufe nach Aufstockung des Personalschlüssels und besserer Ausstattung in den Krankenhäusern bei der Bundesregierung, allen voran Bundesgesundheitsminister Spahn, auf taube Ohren stoßen. Er tut genau das Gegenteil davon: Er lässt Krankenhäuser schließen und damit eben auch Personal abbauen!

In dieser Situation empörend finden wir, dass die Bundesregierung in der Ausrichtung ihrer Anti-Corona-Politik sich einseitig auf die Empfehlungen des auch in Wissenschaftskreisen umstrittenen Robert-Koch-Instituts stützt, allenfalls noch Wortmeldungen des Paul-Ehrlich-Instituts duldet, das allerdings in das gleiche Horn einer extrem restriktiven Lockdown-oder Anti-Covid-Politik bläst.

Hinzu kommt: Der skandalös-einseitige Bezug auf die Expertise eines einzelnen Virologen in den entscheidenden Fragen der Anti-Corona-Politik - wir sprechen von Prof. Dr. Christian Drosden - ist fatal. Auf ihn geht ja auch die Entwicklung des PCR-Testes zurück, der zum Standard-Testmodell gemacht wurde, obwohl er von anderen Expert\*innen als nicht-valide kritisiert wurde und wird. Aber diese einseitige Bevorzugung von sehr wenigen Fachleuten ohne die Einbeziehung hochqualifizierter Gegenstimmen ist verantwortungslos.

Wir sehen ungeheure soziale und anti-emanzipatorische Verwerfungen auf unser Land zurollen, die die Entwicklung einer demokratischen, offenen, nichtrassistischen und von kapitalistischer Ausbeutung befreiten Gesellschaft um Jahre zurückwerfen werden. Es ist gerade die extreme Rechte, die von dieser Situation profitiert, das wird sich bei der Bundestagswahl wohl zeigen. Humanität, Weltoffenheit, die Unabdingbarkeit demokratischer Grundlagen und die Erziehung zu solidarischem und internationalem Denken sind keine Themen, die die extreme Rechte in Deutschland interessiert. Diese Leute wollen nur ihr eigenes, autoritär-rückwärtsgewandtes Gesellschaftsmodell in Stellung bringen. Damit aber hat unsere Initiative nicht das geringste zu tun.